

Schon als ich gelegentlich der Versammlung deutscher Naturforscher und Ärzte zu Jena im Jahre 1836 in einem an den Grafen Caspar von Sternberg gerichteten Schreiben die erste Kunde von der Existenz der ersteren dieser beiden höchst merkwürdigen Thierformen gab, für welche ich den Namen „*Lepidosiren paradoxa*“ vorgeschlagen, konnte ich in derselben nur ein fischartiges Reptil erblicken, da die beiden deutlich ausgebildeten Lungen jeden Gedanken an eine Einreihung in die Classe der Fische in mir ausgeschlossen hatten, obgleich die Hautbeschaffenheit des Körpers von jener aller übrigen fischähnlichen Reptilien eine wesentliche Abweichung zeigte und lebhaft an die mancher Fischarten erinnerte, auch von solchen Zähnen in den Kiefern, wie sie ersteren zukommen, bei dieser Thierform keine Spur anzutreffen ist.

Dieser Ansicht blieb ich auch getreu, als Natterer — der sich meiner Anschauung angeschlossen hatte, — im Jahre 1837 im ersten Bande der „Annalen des Wiener Museums der Naturgeschichte“ eine genaue Beschreibung und Abbildung dieser zwischen den beiden Thierclassen der Reptilien und Fische schwankenden Art unter eben diesem von mir in Vorschlag gebrachten Namen veröffentlichte.

Beinahe gleichzeitig mit *Lepidosiren* wurde auch die ihr sehr nahe verwandte Gattung *Protopterus* durch Gray bekannt, die er, ohne jedoch die Athmungsorgane einer Untersuchung unterzogen zu haben, in die Classe der Fische einreihete. Bald wurden beide Formen zum Gegenstande umständlicher Untersuchungen und eingehender Erörterungen über deren richtige Stellung im Thier-Systeme bei den deutschen Naturforschern, und insbesondere waren es Theod. Ludw. Bischoff und Joh. Müller, welche hierin vorangingen. Beide erklärten dieselben ungeachtet der vorhandenen sehr ausgebildeten Lungen als zur Classe der Fische gehörig, und mit Ausnahme der französischen Naturforscher, schlossen sich fast alle Zoologen des europäischen Continents — wengleich manche mit einigem Zweifel, — dieser Ansicht an.

Auch ich wurde in meiner früher ausgesprochenen Anschauung, doch nur auf kurze Zeit wankend gemacht und entschloss mich, in meinem im Jahre 1843 erschienenen „Systema